



Premium Multi- Vorlack

Grundierung, Haftgrund, Vorlack auf PU-Basis
Für innen und außen



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Wasserbasierende, matte Universalgrundierung für innen und außen. Die Einproduktlösung für die vollständige Untergrundvorbehandlung. Für Grundanstriche auf maßhaltigen und nicht maßhaltigen Holzbau- teilen, Hart-PVC und Putzen. Hervorragender Haftvermittler auf kriti- schen Untergründen wie Zink, verzinktem Stahl, Kupfer, metallisch blankes Aluminium. Gleichzeitig Vorlack mit exzellenten Eigenschaf- ten. Universell überlackierbar mit allen Profi Tec Kunstharz- und PU- Lacken.

Eigenschaften

- Wasserverdünnbar
- Haftvermittler für kritische Untergründe
- Sehr gutes Deckvermögen
- Sehr gutes Füllvermögen
- Hervorragender Verlauf
- Schnell trocknend
- Sehr gut schleifbar

Farbton

Weiß

Glanzgrad

Matt

Dichte

Ca. 1,5 g/cm³

Bindemittelart

Acrylat- Dispersion

Inhaltsstoffe

Nach VdI-Richtlinie Bautenanstrichmittel:
Acrylat-/Polyurethandispersion, Titandioxid, Carbonate, Silikate, Was- ser, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzyl- und Chlor-Isouthiazolinon).

Produkt- Code

M-GP 01

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Algen, Moosen, Harzen, Wachsen, Ölen, etc. sein. Den Untergrund je nach Erfordernis vorbehandeln: siehe Anhang.

Anstrichaufbau/ Verarbeitung

Vor Gebrauch gut aufrühren und 1-2 Anstriche unverdünnt als Grund- bzw. Zwischenanstrich auftragen. **EURO TOP Premium Multi-Vorlack** kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Zum Spritzen mit Wasser auf Spritzviskosität einstellen. Zum Schleifen wird ein Schleifpapier oder Schleifvlies (320-400 er Körnung) empfohlen.

Spritztablette

Spritzverfahren	Airless	Luftunterstütztes Airless-Verfahren
Spritzdruck	130 - 150 bar	40 - 50 bar Zuluft 0,5 – 2,0 bar
Düsengröße in Inch	0,010 – 0,013	0,010 – 0,013
Verdünnung	Max. 5%	Max. 5%

Verbrauch

Ca. 100-125 ml/m² je nach Untergrundbeschaffenheit. Für die exakte Kalkulation bietet ein Probeanstrich am Objekt die beste Gewähr.

Verdünnung

Mit max. 5% Wasser.

Geeignete Werkzeuge

Pinsel:

Ideal sind Pinsel mit Kunstfaser- Mischborsten.

Rolle:

Ideal sind zum vorlegen Rollen aus Polyamid (Filt) 5-7 mm.

Ideal zum Verschlichten sind Schaumstoffrollen, lösemittelfrei geschäumt.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zusatz von Spülmittel.

Trockenzeit

Bei +20°C und 60% rel. Luftfeuchte nach ca. 1 Std. staubtrocken, nach ca. 8 Std. schleifbar und nach ca. 8 Std. überstreichbar mit EURO TOP PU-Lacken. Nach ca. 16 Std. überstreichbar mit EURO TOP Kunstharzlacken. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verarbeitungstemperatur

Min. +8°C für Objekt und Umgebung während der Verarbeitung und Trocknung.

Verpackungsgrößen

750ml und 2,5 l

Lagerung

Kühl, trocken, frostfrei

Hinweise

VOC- Gehalt	Sicherheitshinweis: EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2010), Dieses Produkt enthält max. 140 g/l VOC.
Sicherheitsratschläge	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei wasserverdünnbaren Produkten die Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 09181-9466.. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112.

Anhang

Allgemeine Untergrundvorbehandlung bzw. Untergrunderfordernisse vor der Neubeschichtung

Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, Algen bzw. Moosen, kreichenden Bestandteilen und sonstigen haftungsbeeinträchtigenden Stoffen, z.B. Mehlkornschichten, Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. durch geeignete Maßnahmen. Glänzende Altanstriche müssen vorher angeraut werden. Leimfarbenanstriche und lose Anstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind vorher auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff zu prüfen. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackiererarbeiten und BFS- Merkblätter.

Holz	Holzvergrauungen, Algen, Pilze und Moose sind restlos zu entfernen. Harzreiche Hölzer mit Nitro- Universalverdünner gründlich auswaschen und gut ablüften lassen. Weiterhin ist der konstruktive Holzschutz im Außenbereich zu berücksichtigen. Anstrichschäden können bei einem mangelhaften konstruktiven Holzschutz nicht ausgeschlossen werden. Holzkanten sollten geeignete Rundungen aufweisen. Siehe BFS- Merkblatt Nr. 18. Die Restfeuchtigkeit darf bei maßhaltigen Bauteilen 15%, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen 18% nicht übersteigen.
Eisen und Stahl	Das Metall ist von Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückständen soweit mechanisch zu entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist, Normreinheitsgrad SA 2,5 (Strahlen) und ST3 (maschinell) gemäß DIN EN ISO 12 944-4. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein. Siehe BFS- Merkblatt Nr. 20.
Zink	Oberfläche mit einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche vorbehandeln. Alternativ kann ein Zinkreiniger eingesetzt werden. Herstellerhinweise beachten. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein. Siehe BFS- Merkblatt Nr. 5.

**Metallisch blankes Aluminium
AlMn**

Oberfläche mit Nitro- Universalverdünnung reinigen, die Fläche mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Nitro- Universalverdünnung die Oberfläche solange reinigen, bis keine grauen Rückstände mehr im Lappen zu sehen sind. Siehe BFS-Merkblatt Nr. 6.

**Anstrichgeeignete Kunststoffe,
z.B. Hart-PVC**

Oberfläche mit einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche vorbehandeln. Alternativ kann ein Kunststoffreiniger eingesetzt werden. Herstellerhinweise beachten! Siehe BFS- Merkblatt Nr. 22.

Altanstrich

Tragfähige Altanstriche anschleifen, reinigen und auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen. Siehe BFS- Merkblatt Nr. 20.

Grundanstrich

Untergrund

Grundbeschichtung

Holz

Bei Hölzern, die verfärbende Inhaltsstoffe aufweisen, ist die Grund- und 1. Zwischenbeschichtung mit **Isoliergrund** auszuführen.

Im Außenbereich:

Durch Bläuepilz gefährdete Hölzer mit **EURO TOP Imprägniergrund** vorbehandeln.

Eisen und Stahl

Für erhöhten Korrosionsschutz 1-2 Grundanstriche mit **EURO TOP Allgrund.**

Zink

Grundanstrich mit **EURO TOP Allgrund..**

**Metallisch blankes Aluminium
AlMn**

Grundanstrich 1-2x mit **EURO TOP Allgrund.**

**Anstrichgeeignete Kunststoffe,
z.B. Hart- PVC**

Grundanstrich 1-2x mit **EURO TOP Premium Multi-Vorlack.**

Altanstrich

Grundanstrich mit **EURO TOP EURO TOP Premium Multi-Vorlack.**

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 09181-9466.